

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1774

21.11.1774 (No. 47)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-973877](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-973877)

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen.

Montag, den 21. November 1774.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1) Es ist Johann Jürgen Tebben Wittwe, iho Jacob Bollrath Münters Ehefrau, gesonnen, ihr auf dem Neuenhamm zu Develgönne, auf adelich freyen Gründen stehendes, von Hinrich Kötber bisher bewohntes, und zur Wirthschaft sehr bequem gelegenes Haus nebst Garten und übrigen Pertinentien, am 29ten Dec. a. c., in Johann Ernst Addicks Wirthshause, zu Develgönne, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 22sten Dec. a. c., auf hiesiger Hochfürstl. Regierungs-Canzelley.

2) Der Kaufmann Johann Kullfs, hat eine, von weyl. Johann Bruns herrührende, zu Zeitens belegene Köthherstelle, an Johann Janssen sen. zu Zeitens, verkauft.

Die Angabe ist den 12ten Dec. a. c., beyrn Hochfürstl. Develgönnschen Landgerichte.

3) Ueber des Hinrich Ehlers, Köthers in Stollhamm, in der Kirchhoffinger Bauerschaft, sämmtliche Haabfeligkeit, ist Schuldenhalber, beyrn Hochfürstl. Develgönnschen Landgerichte, der Concurs erkannt.

(1) Die Angabe ist den 15ten Dec a. c. (2) Deduction den 9ten Jan. (3) Priorität. Urtheil den 31sten ejusd. (4) Vergantung oder Löse den 17ten Febr. a. f.

4) Alert Hermann Meyer, ist gewillet, sein zu Dücke, Langwarder Kirchspiels belegenes Haus, so bisher zur Krugnahrung gebraucht worden, auch zum Backen und Brauen bequem ist, nebst Wärf und Garten, auch Kirchen- und Begräbnis-Stellen, am 22sten Dec. a. c., in gedachtem Hause, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 13ten Dec. a. c., beyrn Hochfürstl. Develgönnschen Landgerichte.

5) Johann Diederich Rudolph Hacke und dessen Ehefrau, sind gesonnen, zur Befriedigung ihrer Creditoren, ihre im Schweyer Aussendeich belegene Köthherstelle cum Pertinentiis, am 17ten Dec. in Wille Eblners Wittwen Wirthshause, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 13ten Dec. a. c., beyrn Hochfürstl. Schweyer-Amtsgerichte.

- 6) In des Hinrich Wilhelm Schröders, Hausmanns zu Mengerhausen, Concurſ- Sache, iſt nunmehr anderweiter Terminus zur Anhörung der Präferenz, Urtheil auf den 29ſten Nov. und zur Vergantung und Löſe auf den 19ten Dec. a. c., beym Hochfürſt. Develgönniſchen Landgerichte, angeſetzt.
- 7) In des weyland Kaufmann Johann Friederich Beckers, zu Burhabe, Concurſ- Sache, iſt zur Eröffnung des Priorität- Urtheils Terminus auf den 26ſten hujus, und zur Vergantung und Löſe des Concurſ- Guts auf den 1ſten Dec. a. c., beym Hochfürſt. Develgönniſchen Landgerichte, anberahmet.
- 8) Ueber des Berend Anthon Mollen, Hausmanns zur Abbehauser Wiſch, Abbehauser Vogtey, ſämmtliche Güter, entſtehet Schuldenhalber, beym Hochfürſt. Develgönniſchen Landgerichte, der Concurſ.
 (1) Die Angabe iſt den 20ſten Dec. a. c. (2) Deduction den 12ten Jan. (3) Priorität- Urtheil den 6ten Febr. (4) Vergantung oder Löſe den 24ſten Febr. a. f.
- 9) Wider Henrich Barre, im Seefelder Auſſendeich, iſt Schuldenhalber, beym Hochfürſt. Schweyer Amtsgerichte, der Concurſ erkannt.
 (1) Die Angabe iſt den 20ſten Dec. a. c. (2) Deduction den 7ten Jan. (3) Priorität- Urtheil den 20ſten ejusd. (4) Vergantung oder Löſe den 6ten Febr. a. f.
- 10) Steffe Roje, Hausmann zu Lindern, iſt geſonnen, 12 Tagwerk Wiſch- und drey Tonnen Saat Bauländereyen, imgleichen ein Heuerhaus mit einem kleinen Garten, zu Befriedigung ſeiner Creditoren, am 21ſten Dec., in Johann Ewen Krughaufe, verkaufen zu laſſen.
 Die Angabe iſt den 19ten Dec. a. c., beym Hochfürſt. Neuenburgiſchen Landgerichte.
- 11) Es ſoll niemand dem Dierk Wilken, Hausmann zu Driefel, ohne Einwilligung ſeiner ihm beſtellten Curatoren, etwas borgen noch anleihen oder einige ihm nachtheilige Handlungen mit ihm pflegen.
- 12) Wider Dierk Stindt, Hausmann zu Hülfede, im Amte Apen, entſtehet Schuldenhalber, beym Hochfürſt. Neuenburgiſchen Landgerichte, Concurſus Creditorum.
 (1) Die Angabe iſt den 19ten Dec. a. c. (2) Deduction den 7ten Jan. (3) Priorität- Urtheil den 19ten ejusd. (4) Vergantung oder Löſe den 4ten Febr. a. c.
- 13) Johann Hinrich Wandscheer, zur Wardenburg, iſt geſonnen, (1) einen Kamp Landes von ohngefähr 10 Scheffel Saat groß, bey Epler Heydenreichs Lande belegen; (2) einen Hof oder Garten allda etwa vier Scheffel Saat groß; (3) einen daneben ſtehenden Schaaf-

Koben, und (4) Ein kleines Haus so neben seinem Wohnhause steht, am 17ten Dec. a. c., in seinem Wohnhause, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 12ten Dec. a. c., beyrn hiesigen Hochfürstl. Landgerichte.

14) Wider Hinrich Ehlen, Köcher auf der Langenstrasse, in der Bogter Tade, entstehet Schuldenhalber, beyrn Hochfürstl. Neuenburgischen Landgerichte, der Concur.

(1) Die Angabe ist den 19ten Dec. a. c. (2) Deduction den 9ten Jan. (3) Priorität-Urtheil den 24ten ejusd. (4) Vergantung oder Löse den 6ten Febr. a. f.

16) Anthon Bohlken, hat sein in Bieren belegenes, olim Bohlke Kubisches Haus, mit dem an Gerhard Christian Mengers und Johann Christian Ahrens Gründen benachbartem Wärf und Garten, auch einigen dazu gehörigen Kirchen- und Begräbnisstellen, an Hinrich Willmerling und dessen Ehefrau Getche Cathrine verkauft.

Die Angabe ist den 20ten Dec. a. c., beyrn Hochfürstl. Develgönnschen Landgerichte.

17) Ueber des weyland Eplert Schimmelpfennings gewesenen Hausmanns in Stollhamm, sämmtliche nachgelassene Güter, entstehet Schuldenhalber, beyrn Hochfürstl. Develgönnschen Landgerichte, der Concur.

(1) Die Angabe ist den 22ten Dec. a. c. (2) Deduction den 16ten Jan. (3) Priorität-Urtheil den 17ten Febr. (4) Vergantung oder Löse den 9ten Mart. a. f.

18) Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß die wegen rückständiger Königl. dänischen Gefälle aus dem Amte Neuenburg in Pfandung gezogene Sachen, bestehend in Pferden, durchgeseuchtem Hornvieh, Wagen, Kupfern- und Zinnenzeug und allerhand Hausgeräthe, am 29sten dieses, als Dienstag nach dem ersten Advents Sonntage, im Neuenhause vor Oldenburg, öffentlich, meistbietend verkauft werden sollen.

Bochhorn, den 18ten Novembr. 1774.

Pasor.

Oldenburger Getraide = Preise.

Murster Weizen,	—	—	125	Nthr. Louisd'or.
Archangelscher Roggen,	—	—	86	—
Butjad. Wintergärsten,	—	—	54	—
— Märzgärsten,	—	—	52	—
— Sommergärsten,	—	—	51	—
— Bohnen,	—	—	58	—
— weißer Haber,	—	—	33	—
— schwarzer Haber,	—	—	31	—
Erbisen, von der Eider,	—	—	85	—

J. D. Old.



II. Privatsachen.

- 1) Earsten Wogen, zu Strückhausen, ist in der Nacht vom 11ten auf den 12ten dieses ein schwarzes vierjähriges Mutter-Pferd weggekommen. Wer ihm solches anweist, erhält eine gute Belohnung.
 - 2) Dem Joh. Christoph Schröder, zum Hammelwarder Moör, ist vor einigen Wochen ein Kuhkalb zugekauft, welches der Eigenthümer gegen Anweisung der Merkmale und Erstattung der Kosten wieder erhalten kann.
 - 3) Weyland Johann Bishops Wittwe, zu Hammelwarden, lästet am 5ten December eine Wische von Weyland Johann Stämers Bau von sieben drehzehn sechszehntel Tück, zwischen Johann Hinrich Addicks und Aldick Addicks Ländereyen zu Hammelwarden belegen, Stückweise, und eine Wildniß, oder Torfmoör von 6 Ruthen breit, hinter Garverts Bau zu Strückhausen, in Joachim Schachs Wilkshause, zu Hammelwarden, öffentlich verkaufen.
 - 4) Am ersten nächstkommenden Monats December wird in des Gastwirths Thulesius Hause zu Delmenhorst eine Quantität ächtes Porcellain, blau und weiß, purpur und anderes bey ganzen Caffee- und Thee-Serviceen, auch bey Duzenden und einzelnen Stücken, je nachdem sich Liebhaber finden, gerichtlich, öffentlich verkauft.
 - 5) Bey dem Buchbinder Herrn G. J. Strohm, sind sechs verschiedene Sorten Neujahrs-Wünsche, auf das 1775te Jahr, in den bekanneten Preisen zu haben.
 - 6) Diejenige, welche annoch mit Reuensfelder und Witbeckersburger Heuer im Rückstande sind, werden hiedurch erinnert, solche vor dem 26sten dieses Monats zu bezahlen. Widrigens werden sie Kosten davon haben.
- Oldenburg, den 19ten November 1774. Wardenburg.
- 7) Gerd Steenten ist gewillet, sein in Abbehausen an dem Markthamm stehendes, und vor wenigen Jahren neu erbantes Haus nebst Garten und Pertinentien, aus der Hand zu verkaufen, und können die desfälligen Liebhaber in den nächsten 14 Tagen sich bey ihm einfinden und accordiren. Auch wird nachrichtlich angefüget, daß der halbe Kaufschilling zinsbar darin stehen bleiben kann.
 - 8) Der Kaufmann Herr D. R. Maes, will seine zwey Kötterstellen, bey dem Hammelwarder Moör, im Rüschebe belegen, so jezgo von der Wittwe Mette Bunnijs bewohnt werden, aus der Hand verkaufen. oder verheuren. Die Liebhaber können sich bey dem Kaufmann Herrn Peter Maes in der Develgönne desfalls melden und accordiren, und können solche auf Maytag 1775 bezogen werden.

Beförderung.

Ihre Hochfürstl. Durchl. haben anädtaft gerühret, den Herrn von Barendorff zu
Hochfürstl. Cammer-Sänker und zum Assessor bey hiesiger Regierung zu ernennen.

1774	1775	1776	1777	1778	1779	1780	1781	1782	1783	1784	1785	1786	1787	1788	1789	1790	1791	1792	1793	1794	1795	1796	1797	1798	1799	1800	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1774